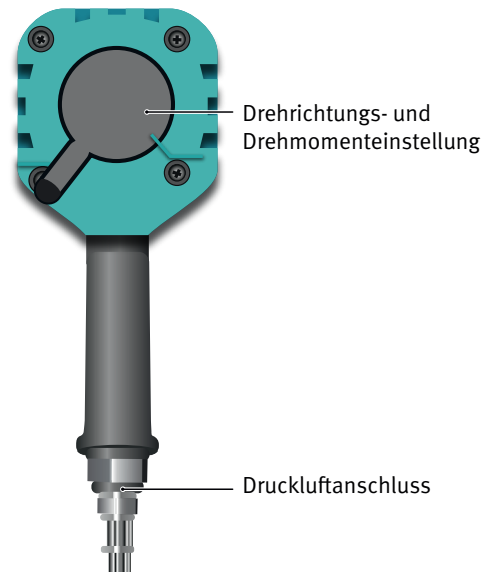
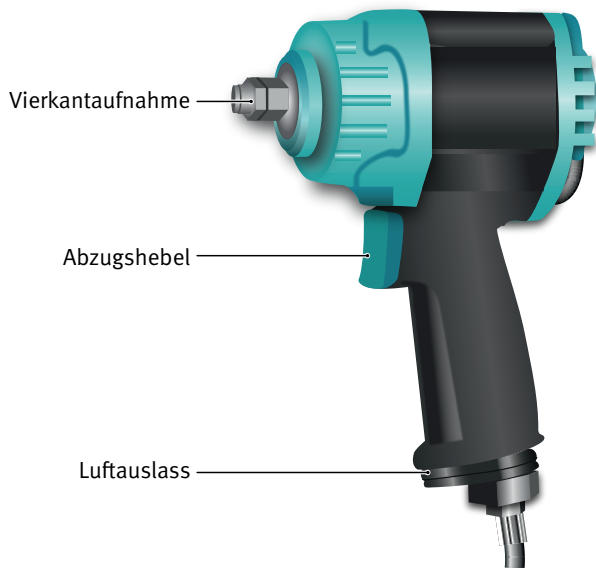


Nr. 119

Stand 07/2020

Arbeitsschutz Kompakt

## Arbeiten mit Druckluft- Schlagschraubern



### Vor dem Arbeiten:

#### Persönlicher Schutz

- Immer mit Schutzbrille arbeiten.
- Gehörschutz verwenden.
- Einsatzdauer beachten (Auslöse- und Expositionsgrenzwert Hand-Arm-Vibrationen). Hinweise dazu finden sie unter den weiteren Informationen.
- Ringe, Ketten, Armbanduhren oder ähnliche Gegenstände ablegen.
- Enganliegende Kleidung tragen, Ärmel nach innen umschlagen und Jacke schließen.
- Pneumatik-Werkzeuge dürfen nur von unterwiesenen Personen bedient und gewartet werden.
- Bei der Arbeit mit rotierenden Werkzeugen, bei denen die Gefahr des Einziehens besteht (Einzugsstellen, Fangstellen), darf nicht mit Handschuhen gearbeitet werden. Dazu müssen im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung entsprechende Festlegungen getroffen werden. Dabei sind die Vorgaben und Hinweise der Hersteller zu beachten.

#### Kontrolle des Werkzeugs

- Vor jeder Benutzung ist das Gerät auf seine volle Funktionsfähigkeit zu prüfen. Ist die Funktionsfähigkeit nicht gewährleistet oder werden Schäden festgestellt, darf das Werkzeug nicht verwendet werden.

- Alle Sicherheits-, Warn- und Bedienungshinweise am Gerät sind stets in gut lesbarem Zustand zu halten. Beschädigte Schilder oder Aufkleber müssen sofort erneuert werden.
- Nur Spezialstahl-DIN-3129-Stecknüsse (schwarz) verwenden.
- Auf Betriebsdruck achten! Der Betriebsanweisung oder Betriebsanleitung den maximalen Luftdruck entnehmen. Das Überschreiten des zulässigen Maximaldrucks von Werkzeugen und Zubehörteilen kann Explosionen verursachen und zu schweren Verletzungen führen.
- Schlauchverbindung auf festen Sitz prüfen. Keine schadhafte, abgenutzten oder minderwertigen Druckschläuche oder Verbindungsstücke verwenden.
- Nur trockene, saubere Luft verwenden. Verwenden Sie niemals Sauerstoff, Kohlendioxid oder andere in Flaschen abgefüllte Gase zum Antrieb von Pneumatikwerkzeugen.

#### Sichere Umgebung

- Auf sicheren Stand achten.
- Nicht in explosionsgefährdeter Umgebung verwenden, in der sich Substanzen wie brennbare Flüssigkeiten, Gase und insbesondere Farb- und Staubnebel befinden.

**Während der Arbeiten:**

- Gerät nie unbelastet laufen lassen. Werkzeuge können abbrechen und weggeschleudert werden und die Bedienungsperson oder Personen treffen, die sich im Arbeitsbereich aufhalten.
- Werkzeuge nur bei abgekuppeltem Luftschlauch auswechseln. Zum Ölen oder zum Austausch der Werkzeuge das Gerät immer von der Druckluft-Zufuhr trennen.
- Das Werkzeug nicht am Druckluftschlauch tragen.
- Das angeschlossene Werkzeug nicht mit dem Finger am Betätigungshebel tragen.

**Nach dem Arbeiten:**

- Pneumatik-Werkzeuge nur im drucklosen Zustand abklemmen. Umherschlagende Druckschläuche können zu schweren Verletzungen führen.
- Instandsetzungen bei Schäden nur von beauftragten und unterwiesenen Personen durchführen lassen.

**Weitere Informationen:**

- DGUV Information 209-023 „Lärm am Arbeitsplatz“
- BGHM-Flyer „Gefährdung durch Hand-Arm-Vibrationen“, [www.bghm.de](http://www.bghm.de), Webcode: 455
- Fachausschussinformationsblatt Nr. 017 (jetzt: Fachbereich AKTUELL) „Gefährdungsbeurteilung „Vibrationen“ bei handgeführten und -gehaltenen Arbeitsmaschinen“, [www.bghm.de](http://www.bghm.de), Webcode: 455
- „Kennwertrechner Hand-Arm-Vibrationen“, [www.dguv.de](http://www.dguv.de), Webcode d3245



Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.bghm.de](http://www.bghm.de)

Alle nicht gesondert gekennzeichneten Bilder und Grafiken: BGHM